

für die Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau

AZ:

30 DS 1/ 0052

Sachbearbeiter: Herr Ruckdeschel/ Herr Schneider

VORLAGE

Gremium	Status
Werkausschuss	öffentlich
Verbandsgemeinderat Bad Ems-Nassau	öffentlich

Kanal- und Wasserleitungsbauarbeiten in der Oberdorfstraße in Seelbach**Sachverhalt:**

Nachdem die Kanal-, Wasserleitungs- und Straßenbauarbeiten in Seelbach, Oberdorfstraße und Obernhofener Straße im Jahre 2018 bereits zweimal (einmal alleine und einmal zusammen mit der Tiefbaumaßnahme in der Ortsstraße in Attenhausen) ausgeschrieben und jeweils aufgehoben wurden, veröffentlichte man die Maßnahme am 20.02.2019 erneut.

Die Ausschreibungsunterlagen wurden durch die VGW Bad Ems – Nassau über die Plattform subreport zur Preisabgabe übermittelt.

Die Submission fand am Donnerstag, den 14.03.2019 um 11:15 Uhr bei der Vergabestelle (Verbandsgemeinde Bad Ems – Nassau, Bleichstraße 1, 56130 Bad Ems) statt.

An der Submission beteiligten sich drei Bieter, die ihr Angebot jeweils elektronisch eingereicht haben.

Die Angebote wurden gemäß VOB Teil A, § 16 technisch, rechnerisch und wirtschaftlich geprüft.

Rechnerisch waren die Angebote fehlerfrei. Ein Bieter hat die geforderte Tariftreueerklärung nicht unterschrieben eingereicht sowie verschiedene Textergänzungen im LV nicht vorgenommen.

Aufgrund der Bieterreihenfolge wurde hier auf eine Nachforderung verzichtet.

Alle drei Bieter sind präqualifiziert und haben in der Vergangenheit bereits für die Werke in Nassau oder Bad Ems ähnliche Projekte erfolgreich durchgeführt.

Nebenangebote wurden in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen, jedoch ging kein entsprechendes Angebot ein. Ein Nachlass wurde ebenfalls nicht gewährt.

Die Mindestbietende Firma **Horst Schulz GmbH, Koblenz** schließt mit einer

Geprüften Hauptangebotssumme von brutto 628.292,69,-€

ab.

Die Bieterreihenfolge nach der rechnerischen Prüfung der Angebote gestaltet sich folgendermaßen:

1) Firma Horst Schulz GmbH, Koblenz	628.292,60,-€
2) Bieter B	774.267,13,-€
3) Bieter C	852.955,62,-€

Die im Vorfeld durch das Planungsbüro artec erstellte Kostenberechnung, beruhend auf den Erfahrungswerten der aktuell üblichen Marktpreise, liegt bei 757.692,04,-€ und somit 20% überhalb des Angebotes der Fa. Horst Schulz GmbH.

Das Bieterfeld liegt in einem Rahmen von 100% (Fa. Schulz) und 136% weit auseinander. Eine Überprüfung auf Spekulation und Mischkalkulation anhand des Preisspiegels wurde durchgeführt und zeigt auf, dass die Fa. Schulz sämtliche Einheitspreise günstig kalkuliert, jedoch nicht unterkalkuliert hat.

Somit kann man ohne Wagnis zu einer Vergabe der Tiefbaumaßnahme an die Fa. Schulz raten.

Die Bindefrist endet am 26.04.2019. Das Zeitfenster für die Bauausführung wurde großzügig gestaltet. Die Maßnahme muss bis zum 20.09.2020 vollendet sein, jedoch gilt es das Projekt nach Aufnahme der Bauarbeiten an einem Stück ohne Unterbrechung innerhalb von 5,5 Monaten zu beenden.

Im Wirtschaftsplan 2019/2020 sind für die Maßnahme 550.000€ brutto eingestellt.

Beschlussvorschlag:

Die Verbandsgemeindewerke Bad Ems – Nassau empfehlen die Kanal-, Wasserleitungs- und Straßenbauarbeiten zu einem Bruttogesamtpreis von 628.292,69,-€ an die Fa. Horst Schulz GmbH aus Koblenz zu vergeben.

Uwe Bruchhäuser
Bürgermeister